

Trotz Verletzungspech auf Augenhöhe

SG Holzen/Eisborn will mit neuem Trainerteam herausgespielte Chancen noch besser nutzen

Mit einem neuen Trainerteam an der Seitenlinie startet die SG Holzen/Eisborn in die Rückrunde der Kreisliga A. Im Januar haben Klaus-Martin Jürgens und Fabian Rüth das Amt von Christian Rausch übernommen.

Holzen – Zufrieden mit den Ergebnissen der Hinrunde zeigten sich die Verantwortlichen des SG Holzen/Eisborn. Trotz des großen Verletzungspechs habe man mit wenigen Ausnahmen immer auf Augenhöhe mit dem Gegner gespielt, so das Resümee. Um dennoch Ausfälle besser auffangen zu können, verstärken die beiden Neuzugänge Mario Westhoff und Nico Levermann das Team. Sie sollen die Mannschaft in der Breite verbessern und zudem



Verstärkung auf dem Feld und an der Seitenlinie bei der SG Holzen/Eisborn: Nico Levermann, Mario Westhoff und Trainer Fabian Rüth (v.li.)

FOTO: VEREIN

die spielerische Komponente erhöhen. Insgesamt umfasst der Kader nun 22 Spieler.

„Die Mannschaft ist eine gute Mischung aus erfahrenen Spielern sowie jungen talen-

tierten Spielern“, sieht sich die SG gut aufgestellt, um die Herausforderungen der zweiten Saisonhälfte anzugehen.

„Das Saisonziel war, einen gesicherten Platz im Mittelfeld zu erreichen. Dieses wurde trotz zahlreicher Ausfälle von Spielern in der Hinrunde erreicht. Zum Start der Rückrunde sollten die verletzten Spieler wieder zurück sein. Sperren gibt es aktuell keine“, so die SG, die die Winterpause auf Rang zehn verbracht hat.

Rückenwind von großer Fangemeinde

An der Kondition und der Chancenverwertung wurde in der Vorbereitung besonders gearbeitet, denn in Bezug auf das Ausnutzen der zahlreich herausgespielten Chancen gebe es noch Luft

nach oben. Positiv wird jedoch die die mannschaftliche Geschlossenheit hervorgehoben. Rückenwind auf dem Weg zum Saisonziel komme von der großen Fangemeinde, die die SG Holzen/Eisborn immer bei den Spielen, auch auswärts, unterstütze.

Das erste Spiel der Rückrunde bestreitet die Spielgemeinschaft gegen die SG Herdringen/Müschede.

Schon jetzt steht fest: Die Zusammenarbeit mit dem Trainerteam Jürgens/Rüth ist auf die Rückrunde begrenzt. Ab Juli übernimmt Sriram Sivara den A-Kreisligisten SG Holzen/Eisborn.

Von Rebecca Weber

